

GrenzEcho

10.01.2014

Jugendarbeit: Zuständig für Eupen, Kelmis und Herbesthal

Neue Streetworkerin ist schon seit einem halben Jahr im Amt

• EUPEN

Seit über einem Jahrzehnt „betreibt“ das Jugendbüro einen Streetwork-Dienst, der unter dem Motto „Streetwork schafft Perspektiven“ Akzente in der offenen Jugendarbeit im Norden der Deutschsprachigen Gemeinschaft setzen will. Die Stichworte lauten dabei Ansprechpartner, Konfliktbearbeitung, Treffpunkt, Interessenvertretung und Vermittler. Seit Mitte vergangenen Jahres ist das Team wieder vollständig: Zu diesem Zeitpunkt wurde die 23-jährige Céline Taeter engagiert. Die Erzieherin kümmert sich im Rahmen einer Vollzeitbeschäftigung um die Bedürfnisse von und mit den Jugendlichen aus Eupen, Kelmis und Herbesthal. Für die Bleyberglerin ist es die erste berufliche Erfahrung, doch als langjährige Patro-Leiterin kennt sie sich im Jugendbereich recht gut aus. Streetworkerin Céline Taeter ist unter der Rufnummer 0479/42 80 04 sowie per



Streetworkerin Céline Taeter.

Foto: GrenzEcho

Mail celine.taeter@jugendbuero.be zu erreichen. Darüber hinaus führt sie offene Sprechstunden durch: freitags zwischen 12 und 14 Uhr in Eupen, Simarstraße 4a sowie donnerstags zwischen 17 und

19 Uhr im Jugendanimationszentrum JAZ in Kelmis. (jph)



www.streetwork.be